AUDIOLINE

Telefon
Telephone

Bedienungsanleitung
Operating Instructions

TEL5CLIP

AUDIOLINE
TEL5Clip

Bedienungsanleitung _____ 3

Operating Instructions _____ 21

- Inhaltsverzeichnis -

1 Allgemeine Hinweise 4
2 Bedienelemente 6
3 Inbetriebnahme 8
3.1 Allgemeine Hinweise 8
3.2 Verpackungsinhalt prüfen 8
3.3 Telefonhörer anschließen 8
3.4 Batterien einsetzen 8
3.5 Telefon anschließen 9
3.6 Wandmontage 9
3.7 Grundeinstellungen vornehmen 9
4 Bedienung 11
4.1 Telefonieren 11
4.2 Anrufe entgegennehmen 11
4.3 Anzeige der Gesprächsdauer 11
4.4 Einstellen der Hörerlautstärke 11
4.5 Wahlwiederholung 11
4.6 Einstellbarer Tonruf 12
4.7 Kurzwahlnummern speichern 12
4.8 Kurzwahlnummern abrufen 12
5 Rufnummernanzeige (CLIP) 13
5.1 Anruferliste einsehen 14
5.2 Telefonnummer aus der Anruferliste direkt anwählen 14
5.3 Telefonnummer aus der Anruferliste löschen 15
5.4 Komplette Anruferliste löschen 15
6 T-NET-Betrieb / Nebenstellenanlagen 16
6.1 "R" Taste an Nebenstellenanlagen 16
6.2 "R" Taste und die T-NET-Funktionen der Deutschen Telekom 16
6.3 Telefonnummern wählen bei dem Betrieb an Nebenstellenanlagen 16
7 Wichtige Informationen 17
7.1 Fehlersuche 17
7.2 Telefonkabel austauschen 17
7.3 Garantie 18
7.4 Konformitätserklärung 19

1 Allgemeine Hinweise

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Bei eventuell auftretenden Fragen, wenden Sie sich bitte an unseren Service unter der Service-Hotline 0180 5 00 13 88. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche aus. Bei Gewährleistungsansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Bestimmungsgemäße Verwendung
Dieses Telefon ist für den Betrieb an einem analogen Telefonanschluss (PSTN) innerhalb Deutschlands entwickelt worden. Allerdings kann, wegen der Unterschiede zwischen den verschiedenen Telekom-Netzbetreibern, keine Garantie für einwandfreie Funktion an jedem Telekom-Endgeräteanschluss übernommen werden. Das Telefon besitzt die Voraussetzung an einer TAE-Steckdose mit F/N-Codierung gemeinsam mit anderen Anschlussgeräten wie Fax, Anrufbeantworter oder einem Modem benutzt zu werden. Schließen Sie das Anschlusskabel des Telefons nur an die dafür bestimmten Telefonsteckdosen an. Wechseln Sie den Stecker des Anschlusskabels nicht aus.

Nebenstellenanlagen
Das Telefon kann auch an einer Nebenstellenanlage angeschlossen werden. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Durch die große Anzahl verschiedener Nebenstellenanlagen kann eine Funktionsgarantie nicht übernommen werden.

Entsorgung
Ist die Gebrauchszeit der gesamten Anlage abgelaufen, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

Temperatur und Umgebungsbedingungen
Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 10 °C bis 30 °C ausgelegt. Das Telefon darf nicht in Feuchträumen wie Bad oder Waschküche aufgestellt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu Wärmequellen wie Heizkörpern und setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.

- Allgemeine Hinweise -

Aufstellort
Stellen Sie das Telefon nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Mikrowellen oder HIFI-Geräten, da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons.

Stellen Sie das Telefon auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Füße keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätefüße Spuren auf der Abstellfläche entstehen.

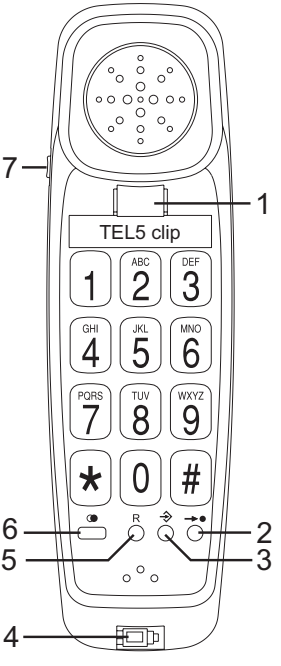
Verwenden Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Übermäßige Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung müssen vermieden werden.

Reinigung und Pflege
Die Gehäuseoberflächen können mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch gereinigt werden. Niemals Reinigungsmittel oder gar aggressive Lösungsmittel verwenden. Außer einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich. Die Gummifüße des Telefons sind nicht gegen alle Reinigungsmittel beständig. Der Hersteller kann daher nicht für evtl. Schäden an Möbeln o. ä. haftbar gemacht werden.

CE-Zeichen
Das Telefon stimmt mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive überein. Dies wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

2 Bedienelemente



Hörer Innenseite

1 Trenntaste/Hörergabel

2 Kurzwahltaste

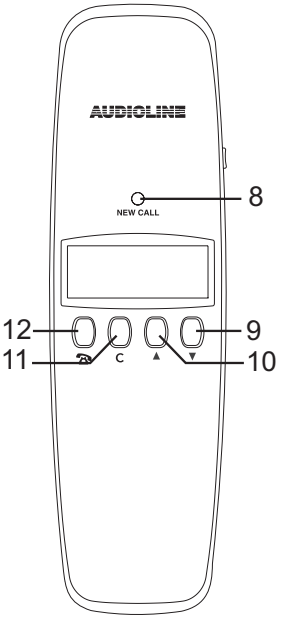
3 Speichertaste

4 Verbindung zum Basisgerät

5 R-Signaltaste

6 Wahlwiederholung/ Pause

7 Einstellung der Hörerlautstärke



Hörer Oberseite

8 Kontrollleuchte bei neuen Anrufen

9 Auswahltaste runter

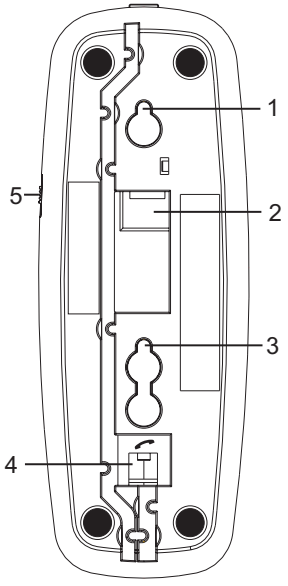
10 Auswahltaste hoch

11 Löschtaste

12 Wählen aus der Anruferliste

- Bedienelemente -

Unterseite Basisgerät



1 Befestigung für Wandmontage

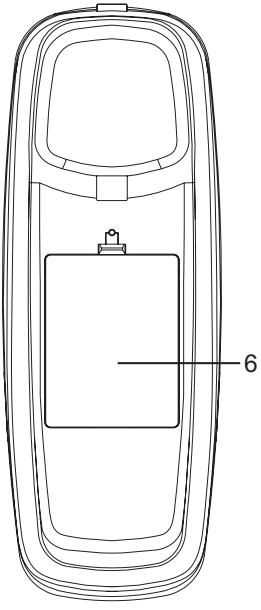
2 Anschluss Telefonkabel

3 Befestigung für Wandmontage

4 Anschluss Spiralkabel zum Hörer

5 Einstellung der Ruftonlautstärke

Innenseite Basisgerät



6 Batteriefach

3 Inbetriebnahme

3.1 Allgemeine Hinweise

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Allgemeinen Hinweise am Anfang dieser Anleitung.

3.2 Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

eine Telefonbasis	ein Telefonhörer
ein Telefonanschlusskabel	ein Spiralkabel
eine Bedienungsanleitung	drei AA Batterien

3.3 Telefonhörer anschließen

Nachdem Sie Ihr Telefon ausgepackt haben, müssen Sie zuerst den Telefonhörer mit der Telefonbasis verbinden. Nehmen Sie nun das kurze Ende des Spiralkabels und stecken Sie es in die Buchse am unteren Ende des Hörers. Drehen Sie die Telefonbasis um und stecken Sie das andere Ende in die unteren Buchse (siehe Kapitel 2, Abschnitt *Unterseite Basisgerät* Punkt 4.). Klemmen Sie das Kabel in den Kabelkanal nach außen.

3.4 Batterien einsetzen

Bevor Sie Ihr neues Telefon mit dem Telefonnetz verbinden, sollten die Batterien eingebaut werden. Bitte benutzen Sie immer qualitativ gute Batterien des Typs AA. Die Batterien werden für die Displayanzeigen bei aufgelegtem Hörer benötigt. Bevor Sie die Batterien einbauen oder wechseln, achten Sie darauf, dass das Telefon nicht mit dem Telefonnetz verbunden ist.

1. Das Batteriefach befindet sich in der Innenseite der Telefonbasis.
2. Öffnen Sie das Batteriefach mit einem kleinen Schraubenzieher oder einem spitzen Gegenstand.
3. Legen Sie die Batterien ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polung.
4. Schließen Sie das Batteriefach.

Die Batterien sollten ausgetauscht werden, wenn im Display das Symbol angezeigt wird. Alle drei Batterien müssen dann ersetzt werden. Bei entladenen Batterien bleibt das Display dunkel.

3.5 Telefon anschließen

Verbinden Sie das beiliegende Telefonkabel mit der Telefonsteckdose und der Telefonbuchse (siehe Kapitel 2, Abschnitt *Unterseite Basisgerät* Punkt 2.). auf der Unterseite der Telefonbasis. Führen Sie dann das Kabel durch die Kabelführung entweder nach oben oder nach unten aus dem Telefongehäuse heraus. Klemmen Sie das Kabel fest in den Kabelkanal.

Das Telefon arbeitet mit dem MFV-Wählverfahren (Tonwahl).

3.6 Wandmontage

Ihr Telefon ist auch zur Wandmontage geeignet. Benutzen Sie zur Befestigung zwei Schrauben, bohren Sie zwei Löcher im Abstand von 85 mm senkrecht untereinander und lassen Sie die Schrauben 5 mm aus der Wand herausstehen. Stecken Sie nun die Telefonbasis auf die Schrauben und schieben Sie es etwas nach unten. Ist das Telefon an einer Wand montiert, können Sie den Hörer an das Telefon hängen, ohne dass die Verbindung unterbrochen wird. Dazu befindet sich am oberen Ende der Hörerablage ein kleiner Einhängehaken.

3.7 Grundeinstellungen vornehmen

Bevor Sie das Telefon in Betrieb nehmen können, müssen einige Grundeinstellungen vorgenommen werden. Dazu gehört die Eingabe des aktuellen Datums und der Uhrzeit, der gewünschten FLASH-Zeit, des Displaykontrastes sowie Ihrer Ortsvorwahl und der Landesvorwahl von Deutschland.

Hinweis zur Orts- und Landesvorwahl
Telefonnummern werden im Display immer mit der Ortsvorwahl angezeigt. Werden diese Rufnummern direkt über die Anruferliste gewählt, kann bei Ortsgesprächen die Vorwahl natürlich weggelassen werden.

Bei Auslandsgesprächen wird die Auslandsvorwahl nicht mit im Display angezeigt. Wird aber eine aus dem Ausland empfangene Rufnummer aus der Anruferliste zurückgerufen, wird diese Auslandsvorwahl wieder automatisch der eigentlichen Rufnummer hinzugefügt. Deshalb sollten Sie Ihre Ortvorwahl (immer beginnend mit 0) und die Landesvorwahl von Deutschland (0049) eingeben.

Nachdem die Batterien installiert wurden, zeigt das Display die Meldung **LCD KONTRAST**.

Hinweis: Erscheint die Meldung **LCD KONTRAST** nicht mehr oder müssen Sie die Uhrzeit auf Winter- oder Sommerzeit umstellen, drücken Sie für 4 Sekunden die Taste ▲.

- Inbetriebnahme -

1. Durch mehrmaliges Drücken der ▲ und ▼ Tasten, können Sie den Displaykontrast zwischen 1 und 5 anpassen.
2. Bestätigen Sie mit der Löschtaste **C**. Der Cursor springt zur Eingabe der Ortsvorwahl.
3. Sobald der Cursor auf der ersten Stelle blinkt, können Sie Ihre Ortsvorwahl eingeben. Wählen Sie die erste Zahl Ihrer Ortsvorwahl mit den Tasten ▲ und ▼ aus und bestätigen Sie mit der Löschtaste **C**. Geben Sie so alle Zahlen der Ortsvorwahl ein und bestätigen Sie jeweils mit der Löschtaste **C**. Bei kurzen Vorwahlen drücken Sie am Ende mehrmals die Löschtaste **C** bis die Meldung **LANDESVORWAHL** im Display erscheint.
4. Geben Sie nun die gesamte deutsche Landesvorwahl „0049“ ein. Wählen Sie die erste Zahl mit den Tasten ▲ und ▼ aus und bestätigen Sie mit der Löschtaste **C**. Geben Sie so die komplette Landesvorwahl ein.
5. Bestätigen Sie mit der Löschtaste **C**. Der Cursor springt zur Eingabe der FLASH-Zeit.
6. Durch mehrmaliges Drücken der ▲ und ▼ Tasten, wählen Sie die gewünschte FLASH-Zeit von 100ms oder 300ms aus.
7. Bestätigen Sie mit der Löschtaste **C**. Das Display springt zur Eingabe der Uhrzeit.
8. Durch mehrmaliges Drücken der ▲ und ▼ Tasten, geben Sie die aktuelle Stunde ein.
9. Bestätigen Sie mit der Löschtaste **C**. Der Cursor springt zur Minutenanzeige.
10. Durch mehrmaliges Drücken der ▲ und ▼ Tasten, geben Sie die aktuellen Minuten ein.
11. Bestätigen Sie mit der Löschtaste **C**. Der Cursor springt zur Datumseingabe.
12. Durch mehrmaliges Drücken der ▲ und ▼ Tasten, geben Sie den aktuellen Tag ein.
13. Bestätigen Sie mit der Löschtaste **C**. Der Cursor springt zur Monatsangabe.
14. Durch mehrmaliges Drücken der ▲ und ▼ Tasten, geben Sie den aktuellen Monat ein.
15. Bestätigen Sie mit der Löschtaste **C**. Die Eingabe ist nun beendet und die aktuellen Daten werden im Display angezeigt.

Hinweis: Sind die Batterien komplett entladen, müssen die Uhrzeit und das Datum erneut eingeben werden.

4 Bedienung

4.1 Telefonieren

Ihr Telefon kann wie jedes konventionelle Telefon benutzt werden.

Bitte den Anweisungen folgen:
Nehmen Sie den Telefonhörer ab und warten Sie auf das Freizeichen.
Wählen Sie nun die gewünschte Telefonnummer. Die gewählte Rufnummer wird im Display angezeigt. Das Display zeigt maximal eine Telefonnummer mit 14 Zahlen an. Ist die gewählte Telefonnummer länger, werden nur die letzten 14 Zahlen angezeigt.
Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Hörer wieder auf die Ablage zurück. Mit der Trenntaste können Sie das laufende Gespräch beenden und Sie erhalten direkt eine neue Amtsleitung.

4.2 Anrufe entgegennehmen

Sobald Sie ein Anruf erreicht, hören Sie das Rufsignal. Das Gespräch kann nun über den Hörer entgegengenommen werden.

4.3 Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächszeit im Display in Minuten und Sekunden angezeigt. Die Anzeige wird, nach dem Sie die Rufnummer gewählt haben, im Display eingeblendet. Nach Beendigung des Gesprächs bleibt die Anzeige noch für einige Sekunden im Display erhalten.

4.4 Einstellen der Hörerlautstärke

Ist Ihnen die Hörerlautstärke zu leise oder zu laut, können Sie diese Ihren Bedürfnissen anpassen.

Mit dem Schiebeschalter **VOL.** am Hörer können Sie die Lautstärke von leise ● auf laut ● anpassen.

4.5 Wahlwiederholung

Ist ein Anschluss, den Sie gewählt haben, besetzt oder konnten Sie niemanden erreichen, legen Sie den Telefonhörer einfach wieder auf. Die zuletzt gewählte Rufnummer bleibt automatisch im Telefon gespeichert. Um die Wahlwiederholung zu nutzen, gehen Sie wie folgt vor:

Heben Sie den Hörer ab und drücken Sie die Wahlwiederholungstaste ●. Die gespeicherte Rufnummer der Wahlwiederholung wird nun gewählt.

4.6 Einstellbarer Tonruf

Mit dem Schiebeschalter auf der rechten Seite der Telefonbasis können Sie die Stellungen (laut) oder (leise) auswählen, um die Lautstärke des Tonrufes Ihren Bedürfnissen anzupassen. Möchten Sie einmal nicht gestört werden, benutzen Sie die Stellung (aus).

4.7 Kurzwahlnummern speichern

Mit Ihrem Telefon können Sie 10 Rufnummern zur Kurzwahl speichern. Als Speicherplätze dienen die 10 Zahlen 1 bis 9 des Zahlenfeldes.

Bitte den Anweisungen folgen:
Nehmen Sie den Telefonhörer ab.
Drücken Sie die Taste , Das Display zeigt **SPEICHERN?**.
Drücken Sie erneut die Taste . Der Cursor blinkt und das Display zeigt **SPEICHERPLATZ**.
Drücken Sie den gewünschten Speicherplatz auf dem Zahlenfeld zwischen 0 und 9. - Sollte der Speicherplatz bereits belegt sein, zeigt das Display den Hinweis **UEBERSCHREIBEN?**. - Möchten Sie den Speicherplatz überschreiben, drücken Sie erneut die Taste **.** - Möchten Sie den Speicherplatz nicht überschreiben, drücken Sie einmal die Trenntaste und wiederholen die komplette Eingabe.
Geben Sie nun die gewünschte Rufnummer mit max. 22 Stellen ein.
Speichern Sie mit der Taste **.**

4.8 Kurzwahlnummern abrufen

Um eine gespeicherte Kurzwahlnummer anzurufen, gehen Sie wie folgt vor:

Bitte den Anweisungen folgen:
Nehmen Sie den Telefonhörer ab.
Drücken Sie die Taste → ● und den gewünschten Speicherplatz zwischen 0 und 9. Die gespeicherte Rufnummer wird direkt angewählt.

5 Rufnummernanzeige (CLIP)

Mit der Rufnummernanzeige können Sie bei eingehenden Gesprächen erkennen, wer Sie anruft. Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, zeigt Ihnen das Display bereits während des Klingelns die Rufnummer im Display an. Das Display meldet folgende Information, wenn keine Rufnummer zur Verfügung steht.

Erscheint im Display die Meldung **NICHT VERFUEGBAR** oder **KEINE NUMMER** wurde die Rufnummer nur teilweise oder fehlerhaft empfangen.

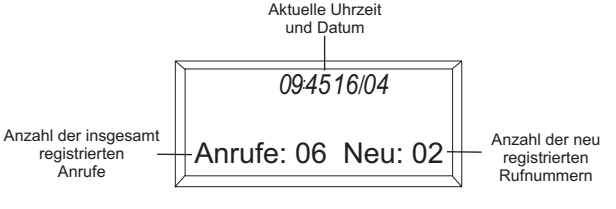
Erscheint im Display die Meldung **FERNGESPRAECH**, ist die Information der Rufnummer nicht verfügbar. Es könnte sich um ein internationales Gespräch handeln.

Erscheint im Display die Meldung **PRIVAT**, hat der Anrufer das Senden seiner Rufnummer unterdrückt oder die Nummer konnte nicht übermittelt werden.

Achtung! Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Telefonproviders. Ihr Telefon zeigt die Rufnummern im Display, wenn Ihr Telefonprovider diesen Service anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Telefonprovider für weitere Informationen. Steht dieser Service nicht zur Verfügung, werden eingehende Anrufe nicht im Display angezeigt.

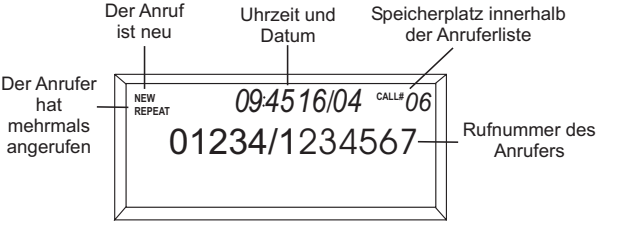
Während Ihrer Abwesenheit werden alle Anrufe in der Anruferliste mit Datum und Uhrzeit gespeichert. Bis zu 99 Rufnummern werden in der Anruferliste gespeichert. Sobald die Liste voll ist, wird immer die älteste Rufnummer aus der Liste gelöscht.

Wurden während Ihrer Abwesenheit Anrufe registriert, wird dies im Display mit der Anzeige **Neu** angezeigt und die Kontrollleuchte für neue Anrufe blinkt.



5.1 Anruferliste einsehen

Mit der Taste ▲ gelangen Sie zur zuletzt registrierten Rufnummern. Mit ▲ und ▼ können Sie dann in der Anruferliste blättern. Alle registrierten Anrufe werden wie folgt dargestellt:



Haben Sie den letzten Speicherplatz der Liste erreicht, zeigt das Display die Meldung **ENDE DER LISTE**.

Hinweise!
Werden alle neu aufgezeichneten Rufnummern kontrolliert, erlischt die Kontrollleuchte für neue Anrufe und die Anzeige „Neu“ im Display zeigt „0“.

Wird innerhalb von 30 Sekunden keine Taste gedrückt, wird die Anruferliste verlassen und das Display zeigt wieder die aktuelle Uhrzeit und das Datum sowie die Anzahl der in der Anruferliste gespeicherten Telefonnummern und die Anzahl der neu gespeicherten Rufnummern an.

5.2 Telefonnummer aus der Anruferliste direkt anwählen

Sie können Telefonnummern aus der Anruferliste direkt anwählen.

1. Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ die gewünschte Telefonnummer aus.
2. Um die Rufnummer zu wählen, drücken Sie die Taste ☎.
3. Haben Sie den Hörer bereits abgenommen, wird die Rufnummer direkt angewählt. Bei aufgelegtem Hörer erscheint die Displaymeldung **HOERER ABNEHMEN** und die Rufnummer wird erst dann gewählt, sobald Sie den Hörer abnehmen.

5.3 Telefonnummer aus der Anruferliste löschen

1. Wählen Sie mit den Tasten ▲ und ▼ die Rufnummer aus der Anruferliste, die Sie löschen möchten.
2. Drücken Sie einmal die Löschtaste **C**. Das Display zeigt die Meldung **LOESCHEN?**.
3. Halten Sie nun **sofort** die Löschtaste **C** für 2 Sekunden gedrückt. Die Rufnummer ist gelöscht und das Display zeigt nun eine weitere Rufnummer aus der Anruferliste an.

5.4 Komplette Anruferliste löschen

1. Wählen Sie eine beliebige Rufnummer aus der Anruferliste.
2. Halten Sie nun die Löschtaste **C** so lange gedrückt, bis im Display die Meldung **ALLES LOESCHEN?** erscheint.
3. Halten Sie nun **sofort** die Löschtaste **C** wieder für 2 Sekunden gedrückt, bis im Display die Meldung **KEINE ANRUFE** erscheint.

6 T-NET-Betrieb / Nebenstellenanlagen

Die "R" Signaltaste Ihres Telefons können Sie an Nebenstellenanlagen und bei der Verwendung der T-NET Funktionen der DEUTSCHEN TELEKOM nutzen.

6.1 "R" Taste an Nebenstellenanlagen

Haben Sie Ihr Telefon mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z.B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw. nutzen. Die "R" Signaltaste verschafft Ihnen den Zugang zu diesen Möglichkeiten. An einer Nebenstellenanlage wird die FLASH-Zeit "100ms" benötigt. Die FLASH-Zeit „100ms“ ist als Werkseinstellung voreingestellt. Wie Sie die FLASH-Zeit verändern können, erfahren Sie im Kapitel 3.7 „Grundeinstellungen“. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, und welche weiteren Möglichkeiten Sie dadurch erhalten, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.

6.2 "R" Taste und die T-NET-Funktionen der Deutschen Telekom

Ihr Telefon unterstützt die wichtigsten Mehrwertdienste der DEUTSCHEN TELEKOM (z.B.: Makeln, Anklopfen, Dreier-Konferenz, u.a.). Das T- NET arbeitet mit der Einstellung "FLASH 300ms". Wie Sie die FLASH-Zeit verändern können, erfahren Sie im Kapitel 3.7 „Grundeinstellungen“. Zur Freischaltung der T- NET Funktionen (die z.T. gebührenpflichtig sind) wenden Sie sich bitte an die DEUTSCHE TELEKOM.

6.3 Telefonnummern wählen bei dem Betrieb an Nebenstellenanlagen

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen (z. B. “9” oder “0”), um ein Freizeichen für eine Amtsleitung auf den Apparat zu bekommen. Bei wenigen, älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit bis das Freizeichen zu hören ist. Speziell für diese Nebenstellen-anlagen kann nach der Amtsholung eine automatische Pause eingefügt werden, so dass Sie direkt weiterwählen können, ohne das Freizeichen abzuwarten.

Drücken Sie zwischen der Kennziffer für die Amtsholung und der eigentlichen Telefonnummer einmal die Wahlwieder-holungstaste . Nach der Amtsholung wartet Ihr Telefon für 3 Sekunden mit dem Wählen der eigentlichen Telefonnummer.

7 Wichtige Informationen

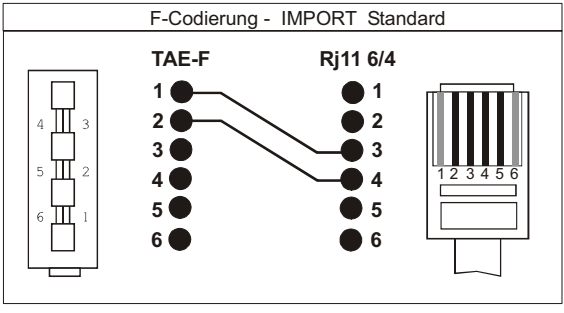
7.1 Fehlersuche

Entfernen Sie alle zusätzlichen Telefonapparate und verbinden Sie nur das Telefon direkt mit der Telefonbuchse. Sollte der Fehler immer noch auftreten, verbinden Sie ein anderes Telefon (wenn vorhanden) mit der Telefonbuchse. Die Ergebnisse zeigen Ihnen, ob der Fehler am Gerät oder der Telefonleitung liegt.

Bei technischen Problemen können Sie sich unter der Rufnummer 0180 5 0013 88 auch an unsere Hotline wenden.

7.2 Telefonkabel austauschen

Müssen Sie Ihr Telefonkabel austauschen, finden Sie anhand der untenstehenden Zeichnung das passende Kabel bei Ihrem Händler.



7.3 Garantie

AUDIOLINE - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hochentwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr AUDIOLINE - Gerät gekauft haben. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs. Diese Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien oder Akkupacks.

Garantiebedingungen: Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

7.4 Konformitätserklärung

WIR AUDIOLINE GmbH
IN HELLERSBERGSTRAßE 2A
D-41460 NEUSS
GERMANY

ALS INVERKEHRBRINGER IN DER EU ERKLÄREN VOLLVERANTWORTLICH, DASS DAS PRODUKT

MODEL: TEL5Clip
BESCHREIBUNG: Festnetztelefon

KONFORM IST MIT DEN GRUNDLIEGENDEN ANFORDERUNGEN DER RICHTLINIE: 1999/5/EC

BEVOLLMÄCHTIGTER:

Unterschrift:

Name: MANFRED ZINNOW
Position in der Firma: GESCHÄFTSFÜHRER
Datum der Ausstellung: 11.11.2003

Eine Kopie dieser Erklärung wird bis 10 Jahre nach der letzten Produktion aufbewahrt.

CE

LIEFERANT: AUDIOLINE GmbH
Hellersbergstraße 2a,
D-41460 NEUSS
PRODUKT: TEL5Clip

Dieses Produkt ist für den Betrieb an einem analogen Telefonanschluss (PSTN) innerhalb Deutschlands entwickelt worden. Allerdings kann, wegen der Unterschiede zwischen den verschiedenen Telekom-Netzbetreibern und eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlagen, keine Garantie für einwandfreie Funktion an jedem Telekom-Endgeräteanschluss übernommen werden.

- Wichtige Informationen -

- Contents -

1 General information 22
2 User Controls 24
3 Setting up 26
3.1 Safety Information 26
3.2 Check contents of pack 26
3.3 Connecting the receiver 26
3.4 Fitting the batteries 26
3.5 Connecting the telephone 27
3.6 Wall mounting 27
3.7 Basic settings 27
4 Operation 29
4.1 Making a call 29
4.2 Receiving calls 29
4.3 Call Duration Display 29
4.4 Adjusting the receiver volume 29
4.5 Redial facility 29
4.6 Adjustable ring tone 29
4.7 Storing speed dial numbers 30
4.8 Calling up speed dial numbers 30
5 Caller display (CLIP) 31
5.1 Viewing the caller list 32
5.2 Dialling a telephone number directly from the caller list 32
5.3 Deleting telephone numbers from the caller list 33
5.4 Deleting the entire caller list 33
6 T-NET mode / Private exchanges 34
6.1 "R" Button on Private Exchanges 34
6.2 "R" Button and the Deutsche Telekom T-NET functions 34
6.3 Dialling telephone numbers when using on private exchanges 34
7 Important information 35
7.1 Fault finding 35
7.2 Replacing the telephone cable 35
7.3 Guarantee 36
7.4 Declaration of conformity 37

1 General information

Please read these operating instructions carefully. If you should have any questions, please contact our Service Department on the Hotline number 0180 5 00 13 88. Under no circumstances open the unit yourself and do not try to carry out your own repairs. For any claims under the warranty, please refer to your dealer.

Intended use
This telephone has been designed for use on an analogue telephone line (PSTN) within Germany. However, no guarantee can be accepted for trouble-free operation on all telecommunications terminal equipment connections due to the differences between the different telecommunications network operators. The telephone requires a TAE socket with F/N coding in common with other plug-in units such as fax machines, answering machines or modems. Connect the telephone cable to the phone socket intended for the purpose only. Do not change the plug on the connecting cable.

Private exchanges
The telephone can also be connected to a private exchange. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems. Due to the large number of different private exchanges, it is not possible to guarantee this function.

Temperature and Ambient Conditions
The telephone is designed for use in protected rooms with a temperature range of 10 °C to 30 °C. The base station must not be installed in damp rooms such as a bathroom or laundry room. Avoid proximity to sources of heat such as radiators and do not expose the unit to direct sunlight.

- General information -

Position
Do not set up the telephone in the immediate vicinity of other electrical equipment such as microwaves or hi-fi systems, as this may result in mutual interference. The location has a decisive influence on the trouble-free operation of the telephone.

Place the telephone on a flat and non-slip surface. The feet of the telephone do not normally leave any marks on the surface. However, due to the large number of varnishes and surfaces in use, it may not be possible to prevent marks occurring on the surface due to the feet of the unit.

Do not use the telephone in areas where there is a risk of explosion.

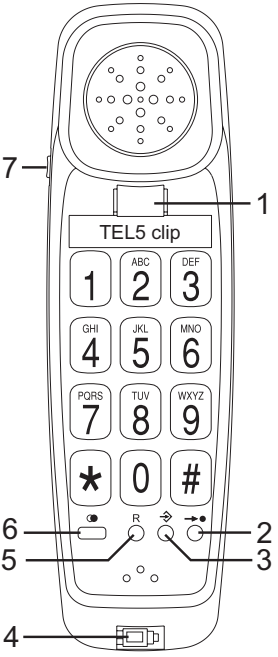
Excessive exposure to smoke, dust, vibrations, chemicals, moisture, heat or the direct rays of the sun must be avoided.

Cleaning and care
The surface of the case can be cleaned with a soft, dry, lint-free cloth. Never use cleaning agents, particularly aggressive solvents. No attention is necessary apart from cleaning the case occasionally. The rubber feet of the base station are not resistant to all cleaning agents. The manufacturer can therefore not accept any liability for possible damage to furniture or the like.

CE mark
The telephone complies with the basic requirements of the R&TTE Directive This is confirmed by the CE mark.

2 User Controls

Inside of receiver



1 Disconnect button/receiver rest

2 Speed dial button

3 Store button

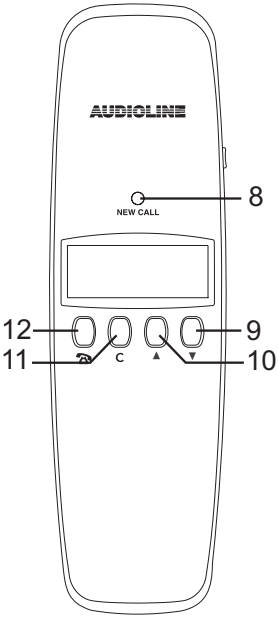
4 Connection to base unit

5 R signal button

6 Redial/Pause

7 Receiver volume adjustment

Upper side of receiver



8 Indicator light for new calls

9 Selector key, down

10 Selector key, up

11 Delete button

12 Dialling from the caller list

- User Controls -

Underside of base unit

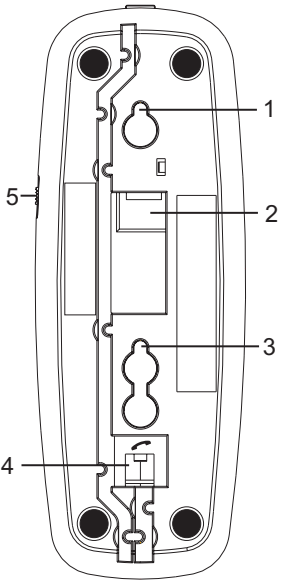
1 Fixing for wall mounting

2 Connection for telephone cable

3 Fixing for wall mounting

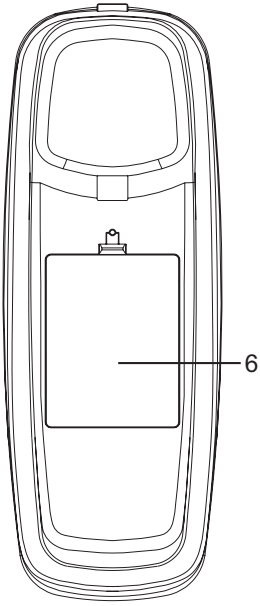
4 Connection for spiral receiver cable

5 Ringer volume adjustment



Inside of base unit

6 Battery compartment



3 Setting up

3.1 Safety Information

NOTE: Before setting up, it is essential that you read the General Information at the beginning of this manual.

3.2 Check contents of pack

The following items are supplied:

one telephone base	one telephone receiver
one telephone connecting cable	one spiral cable
one instruction manual	three AA batteries

3.3 Connecting the receiver

After unpacking your telephone, you must first connect the telephone receiver to the telephone base. First take one end of the spiral cable and plug it into the socket at the bottom of the receiver.

Turn the telephone over and plug the other end into the lower socket (see Chapter 2, Section entitled *Underside of base unit*, Item 4.). Bring the cable out via the cable duct.

3.4 Fitting the batteries

Before connecting your new telephone to the telephone network, the batteries should be fitted. Please always use a good type of AA batteries. No messages will be shown in the display if the batteries are not fitted.

Before installing or changing the battery, make sure that the telephone is not connected to the telephone network.

1. The battery compartment is to be found on the inside of your telephone base.
2. Open the battery compartment with a small screwdriver or a pointed object.
3. Insert the batteries, ensuring that the polarity is correct.
4. Close the battery compartment.

The battery should be changed when the symbol appears in the display. All three batteries must then be changed. If the batteries become discharged, the display will go dark.

3.5 Connecting the telephone

Connect the telephone cable supplied to the telephone socket and the telephone jack on the underside of the telephone base (see Chapter 2, Section entitled *Underside of base unit*, Item 2.). Then feed the cable out of the telephone housing through the cable guide either towards the top or the bottom. Secure the cable firmly in the cable duct.

The telephone works using the MF system (Tone Dialling).

3.6 Wall mounting

Your telephone is also suitable for wall mounting. Use two screws for fixing to the wall. Drill two holes 85 mm apart, vertically one above the other, and leave the screws protruding 5 mm from the wall. Now place the telephone base over the screws and push down slightly.

When the telephone is mounted on a wall, you can hang the receiver on the telephone without cutting off the call. A small hook is located at the top of the receiver rest for this purpose.

3.7 Basic settings

Before you can use your telephone, a few basic settings have to be made. These include entering the current date and time, the FLASH-time as well as your local dialling code and the country dialling code for Germany.

Some notes on the local dialling code and the country code
Telephone numbers are always shown in the display with the local dialling code or, in the case of international calls, also with the appropriate country code. If these numbers are dialled directly from the caller list, the dialling code can of course be omitted with local calls. Therefore, you should enter your local dialling code (always starting with the 0) and the country code for Germany (0049).

After the batteries have been fitted, the display shows the message **LCD KONTRAST**.

Note: If the message **LCD KONTRAST** no longer appears or if you have to change the time from winter to summer time, press the button ▲ for 4 seconds.

- Setting up -

1. Change the display contrast by repeatedly pressing the ▲ or ▼ buttons, between 1 and 5.
2. Confirm with the **C** button. The display now jumps to the local dialling code entry **ORTSVORWAHL**.
3. You can enter the local dialling code as soon as the cursor flashes in the first position. Select the first number of your local dialling code with the ▲ or ▼ buttons and confirm with the **C** button. Enter the whole of the dialling code in this way and confirm each number with the **C** button. At a short dialling code press the **C** button several times until the display shows the message **LANDESVORWAHL**.
4. Now enter the whole of the country code for Germany "0049". Select the first number "0" of the country code with the ▲ or ▼ buttons and and confirm with the **C** button. Enter the whole of the country dialling code in this way.
5. Confirm with the **C** button. The cursor jumps to the FLASH display.
6. Enter the FLASH time of 100ms or 300ms by repeatedly pressing the ▲ or ▼ buttons.
7. Confirm with the **C** button. The display now jumps to the time entry.
8. Enter the current hour by repeatedly pressing the ▲ or ▼ buttons.
9. Confirm with the **C** button. The display jumps to the minutes display.
10. Enter the current minutes by repeatedly pressing the ▲ or ▼ buttons.
11. Confirm with the **C** button. The cursor jumps to the day display.
12. Enter the current day by repeatedly pressing the ▲ or ▼ buttons.
13. Confirm with the **C** button. The cursor jumps to the month display.
14. Enter the current month by repeatedly pressing the ▲ or ▼ buttons.
15. Confirm with the **C** button. This completes the entries and the current data will now be shown in the display.

Note: If the batteries are fully discharged, the time and date must be re-entered.

4 Operation

4.1 Making a call

Your telephone can be used like any conventional telephone.

Please follow the instructions:
Lift the receiver and wait until you hear the dialling tone.
Now dial the required telephone number. The display can show a telephone number with a maximum of 14 digits. If the number dialled is longer than this, only the last 14 digits will be displayed.
To end the call, replace the receiver on the rest. You can end the current call by using the disconnect button and you will immediately obtain a new dialling tone.

4.2 Receiving calls

When a call comes through, you will hear the ringing tone. The call can now be accepted using the receiver.

4.3 Call Duration Display

The call duration is shown in the display in minutes and seconds during a call. The indication starts after the number has been dialled. The call duration still remains showing in the display for a few seconds after the call has been ended.

4.4 Adjusting the receiver volume

If the receiver volume is too quiet or too loud for you, you can change this to suit your requirements.

You can adjust the volume from soft ● to loud ● using the **VOL.** slide switch on the receiver.

4.5 Redial facility

If a connection that you have dialled is engaged or you were unable to get through to anybody, simply replace the receiver. The last number dialled remains stored in the telephone automatically. To use the redial facility, proceed as follows:

Lift the receiver and press the redial button . The stored redial number will now be dialled.

4.6 Adjustable ring tone

By means of the slide switch on the right side of the telephone base you can choose the settings (loud) or (soft) to match the volume of the ringing tone to your requirements. If at any time you do not want to be disturbed, use the setting (off).

4.7 Storing speed dial numbers

Your telephone allows you to store 10 numbers for speed dialling. The 10 numbers 1 to 9 on the number pad are used as memory locations.

Please follow the instructions:
Lift the receiver.
Press the ⇨ button and the display will show **SPEICHERN?**.
Press the ⇨ button again. The cursor will flash and the display will show **SPEICHERPLATZ**.
Press the required memory location between 0 and 9 on the number pad. - If the memory location is already occupied, the display will show the message **UEBERSCHREIBEN?**. - If you want to overwrite the memory location, press the ⇨ button again. - If you do not want to overwrite the memory location, press the disconnect button once and repeat the entire process.
Now enter the required telephone number with a maximum of 22 digits.
Save with the ⇨ button.

4.8 Calling up speed dial numbers

To call a saved speed dial number, proceed as follows:

Please follow the instructions:
Lift the receiver.
Press the →● button and the required storage location between 0 and 9. The saved telephone number will be dialled directly.

5 Caller display (CLIP)

In the case of incoming calls, you can see who is calling you by means of the caller display facility. If this function is available on your line, the display shows you the caller's telephone number while the telephone is ringing. The display reports the following information when there is no telephone number available.

If the message **NICHT VERFUEGBAR** or **KEINE NUMMER** appears in the display, the number has only been partially or incorrectly received.

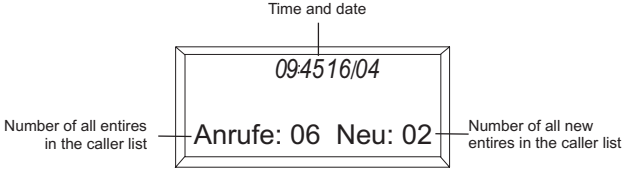
If the message **FERNGESPRAECH** appears in the display, the particulars of the number are not available. This could have been an international call.

If the message **PRIVAT** appears in the display, the caller has suppressed the transmission of his telephone number or it was not possible to transmit the number.

Note: Caller display is an optional service from your telephone provider. Your telephone will show the number in the display if your telephone provider offers this service. Please ask your telephone provider for further information. If this service is not available, incoming calls will not be shown in the display.

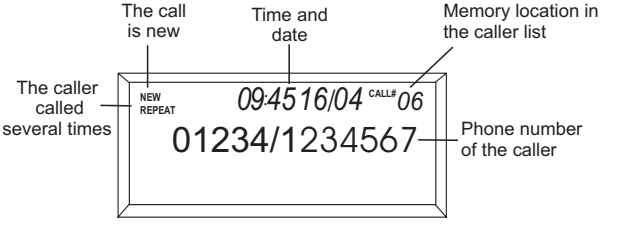
In your absence, all calls will be saved in a caller list with date and time. Up to 99 numbers are saved in the caller list. When the list is full, the oldest number is always deleted from the list.

If calls are registered during your absence, this will be indicated in the display by the message **Neu** and the indicator light for new calls will flash.


Time and date
09:45 16/04
Number of all entires in the caller list
Anrufe: 06 Neu: 02
Number of all new entires in the caller list

5.1 Viewing the caller list

Use the ▲ button to move to the last phone number registered. You can then page through the caller list with ▲ and ▼. All calls registered will be shown as follows:



When you reach the last storage location in the list, the display will show the message **ENDE DER LISTE**.

Note!
When all newly recorded numbers have been checked, the new call indicator light goes off and the "Neu" indicator in the display shows "0".

If no button is pressed within 30 seconds, the caller list is no longer displayed and the display shows the current time and date once more along with the number of telephone numbers stored in the caller list and the number of newly stored telephone numbers.

5.2 Dialling a telephone number directly from the caller list

You can dial telephone numbers directly from the caller list.

1. Select the required telephone number using the ▲ and ▼ buttons.
2. To dial the number, press the ☎ button.
3. If you have already lifted the receiver, the number will be dialled directly. If the receiver is in place, the message **HOERER ABNEHMEN** will appear in the display and the number will not be dialled until you lift the receiver.

5.3 Deleting telephone numbers from the caller list

1. Select the telephone number from the caller list that you want to delete with the ▲ and ▼ buttons.
2. Press the delete button **C** once. The display will show the message **LOESCHEN?**.
3. Now **immediately** press and hold the delete button **C** for 2 seconds. The number will be deleted and the display will now show another number from the caller list.

5.4 Deleting the entire caller list

1. Select any telephone number from the caller list.
2. Hold the **C** button pressed until the message **ALLES LOESCHEN?** appears in the display.
3. Now **immediately** press and hold the **C** button again for 2 seconds until the message **KEINE ANRUFE** appears in the display.

6 T-NET mode / Private exchanges

You can use the "R" signal button on your telephone on private exchanges and when using DEUTSCHE TELEKOM's T-Net functions.

6.1 "R" Button on Private Exchanges

If you have connected your telephone to a private exchange, you can use all the facilities such as call transfer, automatic recall, etc. The "R" signal button gives you access to these facilities. The FLASH time "100ms" will be required on a private exchange. The FLASH time “100ms” is the factory setting. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems and what further facilities you will receive from this.

6.2 "R" Button and the Deutsche Telekom T-NET functions

Your telephone supports the most important DEUTSCHE TELEKOM added value functions (e.g. brokering, call waiting, three-way conference, etc.). The T-NET works using the "FLASH 300ms" setting. For this purpose, see chapter 3.7 “Basic settings”. Please contact DEUTSCHE TELEKOM to gain access to the T-NET functions (some of which are subject to charge).

6.3 Dialling telephone numbers when using on private exchanges

With private exchanges, it is necessary to dial a certain number (e.g. "9" or "0") in order to obtain a dialling tone for an outside line on the extension. With some, older private exchanges, it takes some time before the dialling tone can be heard. Especially for these private exchanges, an automatic pause can be inserted after connecting to the outside line so that you can dial directly without waiting for the dialling tone.

Press the redial button ↻ once between the number for the outside line and the actual telephone number. After connecting to an outside line your telephone will wait for 3 seconds before dialling the actual telephone number.

7 Important information

7.1 Fault finding

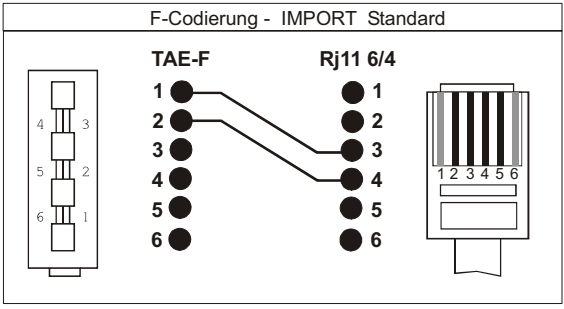
Remove all extra telephone equipment and connect only the telephone directly to the telephone socket.

If the fault is still present, connect another telephone (if available) to the telephone socket. The results will show you whether the fault lies with the unit or with the telephone line.

In the case of technical problems you can also contact our Service Department on the Hotline number 0180 5 00 13 88.

7.2 Replacing the telephone cable

If you have to replace your telephone cable, you can locate the appropriate cable at your dealer's with the help of the following diagram.



7.3 Guarantee

AUDIOLINE equipment is manufactured and tested in accordance with the most up to date production methods. Selected materials and highly developed technology ensure trouble-free operation and long life. If your unit should develop a fault within the guarantee period, however, please contact the shop where you bought your AUDIOLINE equipment exclusively and have your purchase receipt available for inspection. The warranty period is 24 months from the day of purchase. This warranty is not applicable to the batteries or battery packs used in the various products.

Warranty conditions: Within the guarantee period, all defects due to material or manufacturing faults will be repaired free of charge. The guarantee is invalidated if the equipment has been tampered with by the purchaser or third parties. Any damage caused by improper handling or operation, by incorrect positioning or storage, by improper connection or installation or by excessive force or other external influences is not covered by the guarantee. In the case of complaint, we reserve the right to repair or replace defective parts or to exchange the equipment. Exchanged parts or exchanged equipment become our property. Claims for compensation are excluded insofar as they do not relate to criminal intent or gross negligence on the part of the manufacturer. All guarantee claims according to these conditions must be raised exclusively with your dealer. Rights under the guarantee can no longer be enforced after the expiry of 24 months from purchase and delivery of our products. In the case of unnecessary or unjustified demands on the customer service department, we will levy our usual service charges for materials, time, postage and packing. Any complaints must be reported as soon as a problem is found. The guarantee is valid within the German Federal Republic.

7.4 Declaration of conformity

WE AUDIOLINE GmbH
OF HELLERSBERGSTRAßE 2A
D-41460 NEUSS
GERMANY

DECLARE UNDER OUR SOLE RESPONSIBILITY AS EU DISTRIBUTOR THAT THE PRODUCT

MODEL: TEL5Clip
DESCRIPTION: Cord connected telephone

IS IN CONFORMITY WITH THE BASIC REQUIREMENTS OF DIRECTIVE: 1999/5/EC

AUTHORISED SIGNATORY:

Signature: _____
Name: MANFRED ZINNOW
Position in the company: MANAGING DIRECTOR
Date of issue : 11.11.2003

A copy of this declaration will be retained for 10 years after cessation of production.

CE

SUPPLIER: AUDIOLINE GmbH
HELLERSBERGSTRAßE 2A
D-41460 NEUSS
PRODUCT: TEL5Clip

This product has been developed for use with an analogue telephone line (PSTN) within Germany. However, no guarantee can be accepted for trouble-free operation on all telecommunications terminal equipment connections due to the differences between the different telecommunications network operators and inserted PABX systems.

AUDIOLINE GmbH
Neuss

Service Hotline 0180 5 00 13 88
Internet: www.audioline.de
E-mail: info@audioline.de

AUDIOLINE

Telefon
Telephone

Bedienungsanleitung
Operating Instructions

TEL5

AUDIOLINE
TEL5

Bedienungsanleitung _____ 3

Operating Instructions _____ 13

- Inhaltsverzeichnis -

1 Allgemeine Hinweise 4
2 Bedienelemente 6
3 Inbetriebnahme 7
3.1 Allgemeine Hinweise 7
3.2 Verpackungsinhalt prüfen 7
3.3 Telefonhörer anschließen 7
3.4 Telefon anschließen 7
3.5 Wandmontage 7
4 Bedienung 8
4.1 Telefonieren 8
4.2 Anrufe entgegennehmen 8
4.3 Einstellen der Hörerlautstärke 8
4.4 Wahlwiederholung 8
4.5 Einstellbarer Tonruf 8
5 T-NET-Betrieb / Nebenstellenanlagen 9
5.1 "R" Taste an Nebenstellenanlagen 9
5.2 "R" Taste und die T-NET-Funktionen der Deutschen Telekom 9
5.3 Telefonnummern wählen bei dem Betrieb an Nebenstellenanlagen 9
6 Wichtige Informationen 10
6.1 Fehlersuche 10
6.2 Telefonkabel austauschen 10
6.3 Garantie 11
6.4 Konformitätserklärung 12

1 Allgemeine Hinweise

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Bei eventuell auftretenden Fragen, wenden Sie sich bitte an unseren Service unter der Service-Hotline 0180 5 00 13 88. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche aus. Bei Gewährleistungsansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Bestimmungsgemäße Verwendung
Dieses Telefon ist für den Betrieb an einem analogen Telefonanschluss (PSTN) innerhalb Deutschlands entwickelt worden. Allerdings kann, wegen der Unterschiede zwischen den verschiedenen Telekom-Netzbetreibern, keine Garantie für einwandfreie Funktion an jedem Telekom-Endgeräteanschluss übernommen werden. Das Telefon besitzt die Voraussetzung an einer TAE-Steckdose mit F/N-Codierung gemeinsam mit anderen Anschlussgeräten wie Fax, Anrufbeantworter oder einem Modem benutzt zu werden. Schließen Sie das Anschlusskabel des Telefons nur an die dafür bestimmten Telefonsteckdosen an. Wechseln Sie den Stecker des Anschlusskabels nicht aus.

Nebenstellenanlagen
Das Telefon kann auch an einer Nebenstellenanlage angeschlossen werden. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Durch die große Anzahl verschiedener Nebenstellenanlagen kann eine Funktionsgarantie nicht übernommen werden.

Entsorgung
Ist die Gebrauchszeit der gesamten Anlage abgelaufen, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

Temperatur und Umgebungsbedingungen
Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 10 °C bis 30 °C ausgelegt. Das Telefon darf nicht in Feuchträumen wie Bad oder Waschküche aufgestellt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu Wärmequellen wie Heizkörpern und setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.

- Allgemeine Hinweise -

Aufstellort
Stellen Sie das Telefon nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Mikrowellen oder HIFI-Geräten, da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons.

Stellen Sie das Telefon auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Füße keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätefüße Spuren auf der Abstellfläche entstehen.

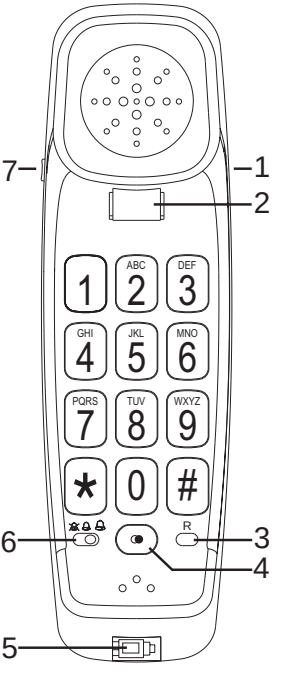
Verwenden Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Übermäßige Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung müssen vermieden werden.

Reinigung und Pflege
Die Gehäuseoberflächen können mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch gereinigt werden. Niemals Reinigungsmittel oder gar aggressive Lösungsmittel verwenden. Außer einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich. Die Gummifüße des Telefons sind nicht gegen alle Reinigungsmittel beständig. Der Hersteller kann daher nicht für evtl. Schäden an Möbeln o. ä. haftbar gemacht werden.

CE-Zeichen
Das Telefon stimmt mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive überein. Dies wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

2 Bedienelemente



1 Umschaltung der Flash-Zeit 100/300ms

2 Trenntaste/Hörergabel

3 R-Signaltaste

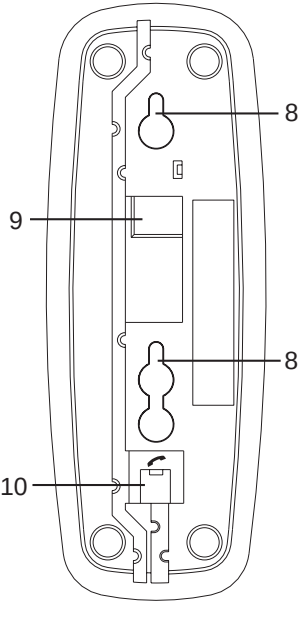
4 Wahlwiederholung/ Pause

5 Verbindung zum Basisgerät

6 Einstellung der Ruftonlautstärke

7 Einstellung der Hörerlautstärke

Unterseite Basisgerät



8 Befestigungen für Wandmontage

9 Anschluss Telefonkabel

10 Anschluss Spiralkabel zum Hörer

3 Inbetriebnahme

3.1 Allgemeine Hinweise

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Allgemeinen Hinweise am Anfang dieser Anleitung.

3.2 Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

eine Telefonbasis	ein Telefonhörer
ein Telefonanschlusskabel	ein Spiralkabel
eine Bedienungsanleitung	

3.3 Telefonhörer anschließen

Nachdem Sie Ihr Telefon ausgepackt haben, müssen Sie zuerst den Telefonhörer mit der Telefonbasis verbinden. Nehmen Sie nun das eine Ende des Spiralkabels und stecken Sie es in die Buchse am unteren Ende des Hörers. Drehen Sie die Telefonbasis um und stecken Sie das andere Ende in die unteren Buchse (siehe Kapitel 2, Abschnitt *Unterseite Basisgerät* Punkt 3.). Klemmen Sie das Kabel in den Kabelkanal nach außen.

3.4 Telefon anschließen

Verbinden Sie das beiliegende Telefonkabel mit der Telefonsteckdose und der Telefonbuchse (siehe Kapitel 2, Abschnitt *Unterseite Basisgerät* Punkt 2.). auf der Unterseite der Telefonbasis. Führen Sie dann das Kabel durch die Kabelführung entweder nach oben oder nach unten aus dem Telefongehäuse heraus. Klemmen Sie das Kabel fest in den Kabelkanal.

Das Telefon arbeitet mit dem MFV-Wählverfahren (Tonwahl).

3.5 Wandmontage

Ihr Telefon ist auch zur Wandmontage geeignet. Benutzen Sie zur Befestigung zwei Schrauben, bohren Sie zwei Löcher im Abstand von 85 mm senkrecht untereinander und lassen Sie die Schrauben 5 mm aus der Wand herausstehen. Stecken Sie nun die Telefonbasis auf die Schrauben und schieben Sie es etwas nach unten.

Ist das Telefon an einer Wand montiert, können Sie den Hörer an das Telefon hängen, ohne dass die Verbindung unterbrochen wird. Dazu befindet sich am oberen Ende der Hörerablage ein kleiner Einhängehaken.

4 Bedienung

4.1 Telefonieren

Ihr Telefon kann wie jedes konventionelle Telefon benutzt werden.

Bitte den Anweisungen folgen:
Nehmen Sie den Telefonhörer ab und warten Sie auf das Freizeichen.
Wählen Sie nun die gewünschte Telefonnummer.
Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Hörer wieder auf die Ablage zurück. Mit der Trenntaste können Sie das laufende Gespräch beenden und Sie erhalten direkt eine neue Amtsleitung.

4.2 Anrufe entgegennehmen

Sobald Sie ein Anruf erreicht, hören Sie das Rufsignal. Das Gespräch kann nun über den Hörer entgegengenommen werden.

4.3 Einstellen der Hörerlautstärke

Ist Ihnen die Hörerlautstärke zu leise oder zu laut, können Sie diese Ihren Bedürfnissen anpassen.
Mit dem Schiebschalter **VOL.** am Hörer können
Sie die Lautstärke von leise ● auf laut ● anpassen.

4.4 Wahlwiederholung

Ist ein Anschluss, den Sie gewählt haben, besetzt oder konnten Sie niemanden erreichen, legen Sie den Telefonhörer einfach wieder auf. Die zuletzt gewählte Rufnummer bleibt automatisch im Telefon gespeichert. Um die Wahlwiederholung zu nutzen, gehen Sie wie folgt vor:

Heben Sie den Hörer ab und drücken Sie die Wahlwiederholungstaste . Die gespeicherte Rufnummer der Wahlwiederholung wird nun gewählt.

4.5 Einstellbarer Tonruf

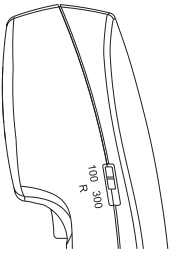
Mit dem Schiebeschalter im Hörer können Sie die Stellungen (laut) oder

5 T-NET-Betrieb / Nebenstellenanlagen

Die "R" Signaltaste Ihres Telefons können Sie an Nebenstellenanlagen und bei der Verwendung der T-NET Funktionen der DEUTSCHEN TELEKOM nutzen.

5.1 "R" Taste an Nebenstellenanlagen

Haben Sie Ihr Telefon mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z.B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw. nutzen. Die "R" Signaltaste verschafft Ihnen den Zugang zu diesen Möglichkeiten. An einer Nebenstellenanlage wird die FLASH-Zeit "100ms" benötigt. Schieben Sie dazu den R-Schalter auf der rechten Hörerseite auf die Stellung 100ms. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, und welche weiteren Möglichkeiten Sie dadurch erhalten, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.



5.2 "R" Taste und die T-NET-Funktionen der Deutschen Telekom

Ihr Telefon unterstützt die wichtigsten Mehrwertdienste der DEUTSCHEN TELEKOM (z.B.: Makeln, Anklopfen, Dreier-Konferenz, u.a.). Das T- NET arbeitet mit der Einstellung "FLASH 300ms". Schieben Sie dazu den R-Schalter auf der rechten Hörerseite auf die Stellung 300ms. Zur Freischaltung der T- NET Funktionen (die z.T. gebührenpflichtig sind) wenden Sie sich bitte an die DEUTSCHE TELEKOM.

5.3 Telefonnummern wählen bei dem Betrieb an Nebenstellenanlagen

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen (z. B. “9” oder “0”), um ein Freizeichen für eine Amtsleitung auf den Apparat zu bekommen. Bei wenigen, älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit bis das Freizeichen zu hören ist. Speziell für diese Nebenstellenanlagen kann nach der Amtsholung eine automatische Pause eingefügt werden, so dass Sie direkt weiterwählen können, ohne das Freizeichen abzuwarten.

Drücken Sie zwischen der Kennziffer für die Amtsholung und der eigentlichen Telefonnummer einmal die Wahlwiederholungstaste ⏺. Nach der Amtsholung wartet Ihr Telefon für 3 Sekunden mit dem Wählen der eigentlichen Telefonnummer.

6 Wichtige Informationen

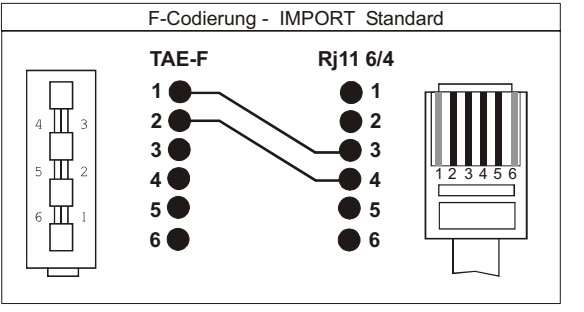
6.1 Fehlersuche

Entfernen Sie alle zusätzlichen Telefonapparate und verbinden Sie nur das Telefon direkt mit der Telefonbuchse. Sollte der Fehler immer noch auftreten, verbinden Sie ein anderes Telefon (wenn vorhanden) mit der Telefonbuchse. Die Ergebnisse zeigen Ihnen, ob der Fehler am Gerät oder der Telefonleitung liegt.

Bei technischen Problemen können Sie sich unter der Rufnummer 0180 5 0013 88 auch an unsere Hotline wenden.

6.2 Telefonkabel austauschen

Müssen Sie Ihr Telefonkabel austauschen, finden Sie anhand der untenstehenden Zeichnung das passende Kabel bei Ihrem Händler.



6.3 Garantie

AUDIOLINE - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hochentwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr AUDIOLINE - Gerät gekauft haben. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs. Diese Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien oder Akkupacks.

Garantiebedingungen: Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

6.4 Konformitätserklärung

WIR AUDIOLINE GmbH
IN HELLERSBERGSTRAßE 2A
D-41460 NEUSS
GERMANY

ALS INVERKEHRBRINGER IN DER EU ERKLÄREN VOLLVERANTWORTLICH, DASS DAS PRODUKT

MODEL: TEL5
BESCHREIBUNG: Festnetztelefon

KONFORM IST MIT DEN GRUNDLIEGENDEN ANFORDERUNGEN DER RICHTLINIE: 1999/5/EC

BEVOLLMÄCHTIGTER:

Unterschrift:

Name: MANFRED ZINNOW
Position in der Firma: GESCHÄFTSFÜHRER
Datum der Ausstellung: 14.09.2003

Eine Kopie dieser Erklärung wird bis 10 Jahre nach der letzten Produktion aufbewahrt.

CE

LIEFERANT: AUDIOLINE GmbH
Hellersbergstraße 2a,
D-41460 NEUSS
PRODUKT: TEL5

Dieses Produkt ist für den Betrieb an einem analogen Telefonanschluss (PSTN) innerhalb Deutschlands entwickelt worden. Allerdings kann, wegen der Unterschiede zwischen den verschiedenen Telekom-Netzbetreibern und eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlagen, keine Garantie für einwandfreie Funktion an jedem Telekom-Endgeräteanschluss übernommen werden.

- Contents -

1 General information 14
2 User Controls 16
3 Setting up 17
3.1 Safety Information 17
3.2 Check contents of pack 17
3.3 Connecting the receiver 17
3.4 Connecting the telephone 17
3.5 Wall mounting 17
4 Operation 18
4.1 Making a call 18
4.2 Receiving calls 18
4.3 Adjusting the receiver volume 18
4.4 Redial facility 18
4.5 Adjustable ring tone 18
5 T-NET mode / Private exchanges 19
5.1 "R" Button on Private Exchanges 19
5.2 "R" Button and the Deutsche Telekom T-NET functions 19
5.3 Dialling telephone numbers when using on private exchanges 19
6 Important information 20
6.1 Fault finding 20
6.2 Replacing the telephone cable 20
6.3 Guarantee 21
6.4 Declaration of conformity 22

1 General information

Please read these operating instructions carefully. If you should have any questions, please contact our Service Department on the Hotline number 0180 5 00 13 88. Under no circumstances open the unit yourself and do not try to carry out your own repairs. For any claims under the warranty, please refer to your dealer.

Intended use
This telephone has been designed for use on an analogue telephone line (PSTN) within Germany. However, no guarantee can be accepted for trouble-free operation on all telecommunications terminal equipment connections due to the differences between the different telecommunications network operators. The telephone requires a TAE socket with F/N coding in common with other plug-in units such as fax machines, answering machines or modems. Connect the telephone cable to the phone socket intended for the purpose only. Do not change the plug on the connecting cable.

Private exchanges
The telephone can also be connected to a private exchange. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems. Due to the large number of different private exchanges, it is not possible to guarantee this function.

Temperature and Ambient Conditions
The telephone is designed for use in protected rooms with a temperature range of 10 °C to 30 °C. The base station must not be installed in damp rooms such as a bathroom or laundry room. Avoid proximity to sources of heat such as radiators and do not expose the unit to direct sunlight.

- General information -

Position
Do not set up the telephone in the immediate vicinity of other electrical equipment such as microwaves or hi-fi systems, as this may result in mutual interference. The location has a decisive influence on the trouble-free operation of the telephone.

Place the telephone on a flat and non-slip surface. The feet of the telephone do not normally leave any marks on the surface. However, due to the large number of varnishes and surfaces in use, it may not be possible to prevent marks occurring on the surface due to the feet of the unit.

Do not use the telephone in areas where there is a risk of explosion.

Excessive exposure to smoke, dust, vibrations, chemicals, moisture, heat or the direct rays of the sun must be avoided.

Cleaning and care
The surface of the case can be cleaned with a soft, dry, lint-free cloth. Never use cleaning agents, particularly aggressive solvents. No attention is necessary apart from cleaning the case occasionally. The rubber feet of the base station are not resistant to all cleaning agents. The manufacturer can therefore not accept any liability for possible damage to furniture or the like.

CE mark
The telephone complies with the basic requirements of the R&TTE Directive This is confirmed by the CE mark.

2 Use

1 Flash
100/3

2 Discon
button/

3 R signa

4 Redial/R

5 Connect

6 Ringer vo
adjustme

7 Receiver
adjustmen

Underside of base

8 Fixing for wall m

9 Connection for te
cable

10 Connection for spiral
receiver cable

3 Setting up

3.1 Safety Information

NOTE: Before setting up, it is essential that you read the General Information at the beginning of this manual.

3.2 Check contents of pack

The following items are supplied:

one telephone base	one telephone receiver
one telephone connecting cable	one spiral cable
one instruction manual	

3.3 Connecting the receiver

After unpacking your telephone, you must first connect the telephone receiver to the telephone base. First take one end of the spiral cable and plug it into the socket at the bottom of the receiver. Turn the telephone over and plug the other end into the lower socket (see Chapter 2, Section entitled *Underside of base unit*, Item 3.). Bring the cable out via the cable duct.

3.4 Connecting the telephone

Connect the telephone cable supplied to the telephone socket and the telephone jack on the underside of the telephone base (see Chapter 2, Section entitled *Underside of base unit*, Item 2.). Then feed the cable out of the telephone housing through the cable guide either towards the top or the bottom. Secure the cable firmly in the cable duct.

The telephone works using the MF system (Tone Dialling).

3.5 Wall mounting

Your telephone is also suitable for wall mounting. Use two screws for fixing to the wall. Drill two holes 85 mm apart, vertically one above the other, and leave the screws protruding 5 mm from the wall. Now place the telephone base over the screws and push down slightly.

When the telephone is mounted on a wall, you can hang the receiver on the telephone without cutting off the call. A small hook is located at the top of the receiver rest for this purpose.

4 Operation

4.1 Making a call

Your telephone can be used like any conventional telephone.

Please follow the instructions:
Lift the receiver and wait until you hear the dialling tone.
Now dial the required telephone number.
To end the call, replace the receiver on the rest. You can end the current call by using the disconnect button and you will immediately obtain a new dialling tone.

4.2 Receiving calls

When a call comes through, you will hear the ringing tone. The call can now be accepted using the receiver.

4.3 Adjusting the receiver volume

If the receiver volume is too quiet or too loud for you, you can change this to suit your requirements.

You can adjust the volume from soft ● to loud ● using the **VOL.** slide switch on the receiver.

4.4 Redial facility

If a connection that you have dialled is engaged or you were unable to get through to anybody, simply replace the receiver. The last number dialled remains stored in the telephone automatically. To use the redial facility, proceed as follows:

Lift the receiver and press the redial button . The stored redial number will now be dialled.

4.5 Adjustable ring tone

By means of the slide switch on the receiver you can choose the settings (loud) or (soft) to match the volume of the ringing tone to your requirements. If at any time you do not want to be disturbed, use the setting (off).

5 T-NET mode / Private exchanges

You can use the "R" signal button on your telephone on private exchanges and when using DEUTSCHE TELEKOM's T-Net functions.

5.1 "R" Button on Private Exchanges

If you have connected your telephone to a private exchange, you can use all the facilities such as call transfer, automatic recall, etc. The "R" signal button gives you access to these facilities. The FLASH time "100ms" will be required on a private exchange. Slide the R switch on the right-hand side of the receiver to the 100 ms position for this purpose. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems and what further facilities you will receive from this.

5.2 "R" Button and the Deutsche Telekom T-NET functions

Your telephone supports the most important DEUTSCHE TELEKOM added value functions (e.g. brokering, call waiting, three-way conference, etc.). The T-NET works using the "FLASH 300ms" setting. Slide the R switch on the right-hand side of the receiver to the 300 ms position for this purpose. Please contact DEUTSCHE TELEKOM to gain access to the T-NET functions (some of which are subject to charge).

5.3 Dialling telephone numbers when using on private exchanges

With private exchanges, it is necessary to dial a certain number (e.g. "9" or "0") in order to obtain a dialling tone for an outside line on the extension. With some, older private exchanges, it takes some time before the dialling tone can be heard. Especially for these private exchanges, an automatic pause can be inserted after connecting to the outside line so that you can dial directly without waiting for the dialling tone.

Press the redial button ↻ once between the number for the outside line and the actual telephone number. After connecting to an outside line your telephone will wait for 3 seconds before dialling the actual telephone number.

6 Important information

6.1 Fault finding

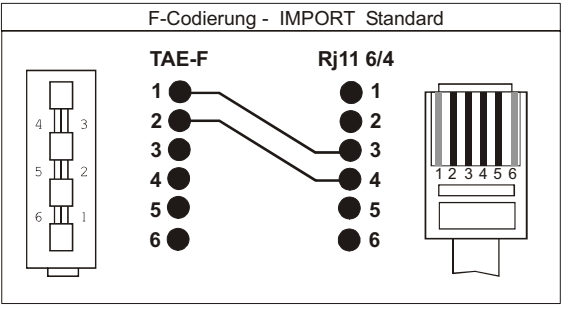
Remove all extra telephone equipment and connect only the telephone directly to the telephone socket.

If the fault is still present, connect another telephone (if available) to the telephone socket. The results will show you whether the fault lies with the unit or with the telephone line.

In the case of technical problems you can also contact our Service Department on the Hotline number 0180 5 00 13 88.

6.2 Replacing the telephone cable

If you have to replace your telephone cable, you can locate the appropriate cable at your dealer's with the help of the following diagram.



6.3 Guarantee

AUDIOLINE equipment is manufactured and tested in accordance with the most up to date production methods. Selected materials and highly developed technology ensure trouble-free operation and long life. If your unit should develop a fault within the guarantee period, however, please contact the shop where you bought your AUDIOLINE equipment exclusively and have your purchase receipt available for inspection. The warranty period is 24 months from the day of purchase. This warranty is not applicable to the batteries or battery packs used in the various products.

Warranty conditions: Within the guarantee period, all defects due to material or manufacturing faults will be repaired free of charge. The guarantee is invalidated if the equipment has been tampered with by the purchaser or third parties. Any damage caused by improper handling or operation, by incorrect positioning or storage, by improper connection or installation or by excessive force or other external influences is not covered by the guarantee. In the case of complaint, we reserve the right to repair or replace defective parts or to exchange the equipment. Exchanged parts or exchanged equipment become our property. Claims for compensation are excluded insofar as they do not relate to criminal intent or gross negligence on the part of the manufacturer. All guarantee claims according to these conditions must be raised exclusively with your dealer. Rights under the guarantee can no longer be enforced after the expiry of 24 months from purchase and delivery of our products. In the case of unnecessary or unjustified demands on the customer service department, we will levy our usual service charges for materials, time, postage and packing. Any complaints must be reported as soon as a problem is found. The guarantee is valid within the German Federal Republic.

6.4 Declaration of conformity

WE AUDIOLINE GmbH
OF HELLERSBERGSTRAßE 2A
D-41460 NEUSS
GERMANY

DECLARE UNDER OUR SOLE RESPONSIBILITY AS EU DISTRIBUTOR THAT THE PRODUCT

MODEL: TEL5
DESCRIPTION: Cord connected telephone

IS IN CONFORMITY WITH THE BASIC REQUIREMENTS OF DIRECTIVE: 1999/5/EC

AUTHORISED SIGNATORY:

Signature:
Name: MANFRED ZINNOW
Position in the company: MANAGING DIRECTOR
Date of issue : 14.09.2003

A copy of this declaration will be retained for 10 years after cessation of production.

CE

SUPPLIER: AUDIOLINE GmbH
HELLERSBERGSTRAßE 2A
D-41460 NEUSS
PRODUCT: TEL5

This product has been developed for use with an analogue telephone line (PSTN) within Germany. However, no guarantee can be accepted for trouble-free operation on all telecommunications terminal equipment connections due to the differences between the different telecommunications network operators and inserted PABX systems.

AUDIOLINE GmbH
Neuss

Service Hotline 0180 5 00 13 88
Internet: www.audioline.de
E-mail: info@audioline.de